



Kundenservice am 9. Dezember geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung bleiben der Kundenservice und die Debitorenbuchhaltung der Stadtwerke Völklingen am Freitag, 9.12., geschlossen. Ab 12.12. ist der Kundenservice zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Öffnungszeiten Kundenservice: Montag bis Donnerstag: 7 Uhr bis 15 Uhr Freitag: 7 Uhr bis 12 Uhr. Öffnungszeiten Debitorenbuchhaltung: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr, Mittwoch von 13 Uhr bis 15 Uhr.

Kompostieranlage geschlossen

Die städtische Kompostieranlage auf dem Hühnerscheerberg ist am 9.12. und in der Zeit vom 24.12. bis 7.1. aus betrieblichen Gründen geschlossen.

Kostenfreies Parken in Völklingen

P Wer seine Weihnachtsgeschenke in Völklingen kaufen möchte, ohne Parkgebühren zu zahlen, der kann dies an den Advent-Samstagen tun. Das Stadtmarketing der Stadt Völklingen macht es möglich: Während den Advent-Samstagen in diesem Jahr gilt ganztägig auf allen städtischen Parkplätzen kostenfreies Parken. Diese Regelung gilt auch für die City-Tiefgarage zu den bekannten Öffnungszeiten. Parkscheinautomaten und Parkuhren brauchen an den Advent-Samstagen nicht bedient zu werden. Und für die letzten Geschenke-Einkäufer am Heiligen Abend ist dieses Jahr das Parken ebenfalls auf allen städtischen Parkplätzen und der Tiefgarage kostenfrei. Das gleiche gilt für Samstag, 31. Dezember (Silvester-Abend). Die City-Tiefgarage ist an diesen Tagen von 7.30 Uhr bis 15 Uhr geöffnet.

Altes Rathaus geschlossen

Das Alte Rathaus mit VHS- und Kulturbüro ist vom 23. bis zum 30. Dezember 2011 geschlossen. Auch das Stadtarchiv im Alten Bahnhof bleibt während dieser Zeit für die Öffentlichkeit geschlossen. Am 2. Januar ist das VHS- und Kulturbüro wieder geöffnet. Die Stadtbücherei ist vom 23. Dezember 2011 bis einschließlich 6. Januar 2012 geschlossen.

IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten

Herausgeber: Stadt Völklingen Oberbürgermeister Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung und Satz: Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Stadt Völklingen

Rathausplatz 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandene Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Weihnachtsmarkt mit Winterwelt: Viele Besucherinnen und Besucher waren dabei, als am vergangenen Donnerstag der Völklinger Weihnachtsmarkt eröffnet wurde. Bürgermeister Wolfgang Bintz eröffnete im Beisein zahlreicher Gäste aus Politik und Wirtschaft den Markt, der in diesem Jahr um eine Winterwelt der Stadtwerke Völklingen ergänzt worden war. So kamen auf dem Völklinger Weihnachtsmarkt die Liebhaber der traditionellen Holzweihnachtshäuser ebenso zum Zug wie diejenigen, die eher Fans von einem Iglu sowie „Molekularcocktails“ und Snowboard-Animation sind. *Fotos: Jenal*

Chance auf Einkaufsgutscheine

In Völklingen startet eine Neuauflage des Weihnachtsgewinnspiels

Pünktlich zum Beginn der Adventszeit und der Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung fällt auch der Startschuss für das Völklinger Weihnachtsgewinnspiel. Kurt Kasper, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft GWIS erklärt: „Bereits im vergangenen Jahr haben sich schon zahlreiche Geschäfte am Weihnachtsgewinnspiel beteiligt. Aktuell haben schon über 45 Partner ihre Zusage gegeben. Wir hoffen, dass wir noch weitere animieren können, mitzumachen. Denn die Aktion trägt auch zur Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung bei. Die Bereitstellung der notwendigen Gelder wird für die mit der Abwicklung der Beleuchtung beauftragte GWIS von Jahr zu Jahr schwieriger. Im ureigenen Interesse von Handel und Gewerbe ist die GWIS auf deren Unterstützung in noch stärkerem Maße angewiesen.“ Über 18.000 Glühbirnen zieren als Lichterketten, Sterne- und Märchenmotive die Innenstadt von der Moltkestraße über die Karl-Janssen-Straße, Bismarckstraße, Poststraße bis hin zur Rat-



hausstraße sowie in der Fußgängerzone rund um die St. Eligius-Kirche. Auch der Rathaus- und Otto-Hemmer-Platz sind in das Lichtermeer getaucht. Im Stadtteil Ludweiler beteiligen sich die Geschäftsleute gemeinsam mit der Stadt und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft GWIS

an der Finanzierung einer weihnachtlichen Beleuchtung. **Das Gewinnspiel** Lars Hüßlein vom Stadtmarketing der Stadt Völklingen erläutert die Spielregeln: „Es gilt die zur Lösung des Gewinnspiels gesuchten Buch-

staben zu finden, in dem man die Geschäfte, Firmen und Praxen aufsucht, die sich an der Aktion beteiligen. Wir werden an den Schaufenstern und Eingangstüren Aktionsplakate mit den verschiedenen Lösungsbuchstaben aufhängen. Das sich daraus ergebende Lösungswort muss auf die Teilnahmekarte geschrieben und anschließend eingesandt werden.“ Das Such-Spiel startete am 24. November und endet zum 31. Dezember. Jeder Besucher der Innenstadt, der an dem „Völklinger Weihnachtsgewinnspiel“ teilnimmt, hat die Chance auf einen von mehreren Völklinger Einkaufsgutscheinen im Wert von je 100 Euro. Die erforderlichen Teilnahmekarten liegen jeweils in den Geschäftsräumen aus. Rechtzeitig zum Aktionsauftakt wird auch die Internetseite freigeschaltet, so dass man auch online seine Teilnahmekarte einsenden kann. Die Gewinner werden Anfang Januar 2012 bekannt gegeben und schriftlich benachrichtigt; sie können sich nachträglich noch über schöne Weihnachtsgeschenke freuen.

„Mit Tugend zum Erfolg“

Norbert Blüm beim 10. Völklinger Wirtschaftsforum in der Kulturhalle

„Mit Geld kann man heute mehr verdienen als mit Arbeit“, mit dieser Feststellung eröffnete der streitbare Sozialpolitiker und Ex-Bundesminister Dr. Norbert Blüm seinen Gastvortrag beim 10. Völklinger Wirtschaftsforum zum Thema „Mit Tugend zum Erfolg – ein Plädoyer für nachhaltiges Unternehmertum“. Blüm gibt in seiner engagierten Rede zahlreiche Beispiele, wie eine entfesselte Finanzwirtschaft ein ungehemmtes Streben nach Geldvermehrung einwickelt, das von den Wachstumsmöglichkeiten der realen Wirtschaft völlig abgekoppelt ist und deshalb nur auf Kosten von Unternehmen und Arbeitnehmern Profit machen kann. Blüm mahnt Unternehmen sich zu wehren, dass alleine der aktuelle Cash-Flow als Erfolgsgröße herangezogen



Norbert Blüm in der Kulturhalle

Foto: B&B

wird und die langfristig erwirtschaftete Substanz des Betriebes völlig unberücksichtigt bleibt. Ein System, das Beschäftigte als lästige Kostengröße behandelt, prangert Blüm als unmoralisch an und prophezeit ein Szenario, das

den arbeitenden Mensch auf Dauer zu eliminieren droht. Vor diesem Hintergrund fordert der gelernte Werkzeugmacher und Doktor der Philosophie Norbert Blüm eine Allianz der mittelständischen Unternehmen und der Arbeit-

nehmer für eine „Renaissance der Arbeit“, die sich für ein nachhaltig tragbares Zukunftskonzept einer modernen Wirtschaftswelt einsetzt. Das Publikum spendete dem Redner großen Beifall für seine aufrüttelnden Botschaften. Viele Zuhörer nutzen die Gelegenheit anschließend am Büchertisch ein handsigniertes Werk des 76-jährigen Autors zu erwerben. Das Völklinger Wirtschaftsforum findet jährlich auf Einladung der Stadt Völklingen statt. Eingeladen sind Akteure aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft sowie interessierte Gäste. Im Mittelpunkt steht jeweils der Vortrag eines prominenten Gastreferenten. Kooperationspartner waren in diesem Jahr der Völklinger Wirtschaftskreis und die Völklinger Buchhandlung Kerstin Bickar.



HEUTE

Gut gebettet

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

drei Jahre ist es nun her, dass ich gemeinsam mit einem Betreiber die Idee zu einem größeren Hotelneubau am früheren St. Michaels-Krankenhaus ins Spiel gebracht habe. Jetzt endlich konnten wir den Grundstein legen. Drei lange Jahre hat es also gedauert, bis es in der letzten Woche gegenüber dem Parkhotel Albrecht endlich soweit war.

Im Jahre 2008 hatte uns die weltweite Finanzkrise noch einen Strich durch die Rechnung gemacht. Das Projekt verzögerte sich. Doch vor dem Hintergrund dieser fatalen Krise ist es für mich doch erstaunlich, dass dieses Hotel nun Zug um Zug in die Höhe schießt.

Wir brauchen dieses Hotel aus wirtschaftlichen Gründen. Und wir brauchen es auch unter touristischen Gesichtspunkten. Eine Stadt wie Völklingen mit einem UNESCO-Welterbe muss über ein Hotel verfügen, das eine Tagesgruppe an Reisenden aufnehmen kann.

Unserem Image wird dieser Hotelneubau sicher gut tun. Er ist derzeit das größte Projekt in der Stadt. Mehr als acht Millionen Euro werden investiert. Bald wird es ein weiteres Projekt geben, das noch größer ist: das City-Center. Und die Realisierung dieses Vorhabens wird unsere Stadt ebenso voranbringen wie unser neues Stadthotel.

Ihr
Klaus Lorig

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR

Völklingen im weihnachtlichen Lichtermeer

Bürgermeister Wolfgang Bintz hat gemeinsam mit GWIS-Geschäftsführer Kurt Kasper die Völklinger Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet. Die Weihnachtsbeleuchtung ist eine Stadtmarketingaktion der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Innovation und Stadtmarketing (GWIS) Völklingen mbH mit starker Unterstützung der Stadt Völklingen. Die GWIS wird hierbei finanziell unterstützt durch die Stadtparkasse Völklingen, den Völklinger Wirtschaftskreis e.V. und knapp 50 Gewerbetreibende und Freiberufler aus Völklingen. Über 18.000 Glühbirnen zieren als Lichterketten, Sterne- und Märchenmotive die Innenstadt von der Moltkestraße über die Karl-Janssen-Straße, Bismarckstraße, Poststraße bis hin zur Rathausstraße sowie in der Fußgängerzone rund um die St. Eligius-Kirche. Auch der Rathaus- und Otto-Hemmer-Platz sind in das Lichtermeer getaucht. Geschäftsführer Kurt Kasper: „Wir stellen Stück für Stück die in die Jahre gekommene Weihnachtsbeleuchtung auf den modernsten Stand der Technik um. So kommen auch in diesem Jahr wieder neue LED-Leuchtmittel in Glühbirnen-Optik zum Einsatz.“ Die neue Weihnachtsbeleuchtung verspricht dank neuartiger LED-Beleuchtung eine deutliche Energieeinsparung. Auch im Völklinger Stadtteil Ludweiler ist eine Weihnachtsbeleuchtung installiert. Zahlreiche Gewerbetreibende und Freiberufler aus dem Stadtteil haben sich zu einer Initiative zusammenschlossen und sammeln wieder Geld für die jährliche Montage der Beleuchtung. Die Aktion wird durch die Stadt und die GWIS unterstützt. Über ein-tausend Glühbirnen zieren in dem Stadtteil zahlreiche Tannen- und Laubbäume in der Völklinger Straße sowie auf dem Friedrich-Ebert-Platz. Alle anderen Stadtteile können sich wieder über einen hochgewachsenen Tannenbaum mit Lichterketten freuen, welche die Stadt Völklingen an einem zentralen Standplatz im Ort aufstellen lässt. Die Weihnachtsbeleuchtung bleibt bis einschließlich 8. Januar 2012 eingeschaltet.





Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Konzerte	Weihnachtsmärkte	Ausstellungen	Theater	Sonstiges
Kirchenkonzert 11.12.2011 / 16 Uhr Warndtdom, Lauterbach Tuesday Station Music Kat Baloun and Bluesrudy 13.12.2011 / 20 Uhr Alter Bahnhof Völklingen	6. Heidstocker Christkindmarkt 9.12. – 11.12.2011 / 17 Uhr Festplatz, Heidstock Ludweiler Weihnachtsmarkt 9.12.2011 / 17 Uhr Ludweiler Marktplatz Weihnachtsmarkt Geislautern 10.12.2011 / ab 14 Uhr Dorfgemeinschaftshaus	„Querbeet“ Ausstellung von Marion Wilhelm bis 31.12.2011 Stadteiltreff, Bismarckstr. 20, Völklingen „Freude durch Malen“ Ausstellung des VHS-Wochenendkurses „Experimentelle Malerei“ und des „Intensivkurses Malen“ der Dozentin Evelyn Bachelier, Bis 16.12.2011 Altes Rathaus Völklingen	O je du Fröhliche – Der Klassiker 8.12.2011 / 19.30 Uhr Alter Bahnhof, Völklingen	Kochtreff der AWO 15.12.2011 / 11 Uhr Info und Anmeldung bei Christiane Blatt Telefon 06898 / 40506 Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de Änderungen vorbehalten

VHS Völklingen

Freitag, 9. Dezember 2011
 ■ Kurs: Die Festtagsküche: 5-Gang-Menü geplant und zubereitet, 18 Uhr, Küche Stadtwerke

Samstag, 10. Dezember 2011
 ■ Junge VHS: Körperstyling und Ausstrahlung, 14 Uhr, Schule Luisenthal
 ■ Junge VHS: Acrylmalerei und Musik, 14 Uhr, Haus der Vereine, Ludweiler

Sonntag, 11. Dezember 2011
 ■ Junge VHS: Schnuppertauchen, 13 Uhr, Stadtbad Völklingen

Dienstag, 13. Dezember 2011
 ■ Weinsseminar: Weinland Türkei – Weine aus Kapadozien, 19.30 Uhr, Lauterbachhalle

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat: Telefon (068 98) 13-25 97.
 Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de



The Ron Stevens Gospel Singers

11. Dezember 2011, 17 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Gospel wie Sie ihn noch nie erlebt haben! Ron Stevens führt Sie auf eine Reise durch die Musik. Sein Chor brilliert mit bis zu fünfstimmigem Gesang. Die besten Stimmen Luxemburgs, vereint unter der Leitung eines charismatischen Chorleiters, der es verstanden hat, seine „Familie“ weit über die Grenzen Luxemburgs hinaus bekannt zu machen.

Gesanglich auf höchstem Niveau bieten die Ron Stevens Gospel Singers ein einzigartiges Erlebnis, bei dem sie mitwippen, mitklatschen und mitsingen werden. Ob mit musikalischer Untermalung oder auch „a capella“, Sie werden aus dem Staunen nicht mehr herauskommen!



Bodo Bach

„... und ... wie war ich?“
20. Januar 2012, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Während seiner inzwischen vierten Comedy-Tour vollführt Bach einen wahren Seelenstriptease. Wenn Bodo erst einmal ins Plaudern gerät, öffnet er sein ganz privates Nähkästchen und erlaubt Einblicke, die doch eigentlich niemanden etwas angehen.

Sein zweistündiges Programm bestreitet er mit purer Leidenschaft und tabuloser Hingabe auf der Bühne. Dabei geht es um Mode, soziale Netzwerke, Hobbys, den täglichen Wahnsinn und vieles mehr. „Und ob die Lachnummer funktioniert hat“, so Bodo Bach nach eigenen Aussagen, „wissen wir spätestens dann, wenn sich sogar militante Nichtraucher nach der Show eine anzünden.“



Die Musik-Bühne Mannheim präsentiert Schneewittchen

4. März 2012, 16 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Das bekannte Ensemble nimmt Groß und Klein mit auf eine zauberhafte Reise durch die Welt von Schneewittchen, die auf der Flucht vor ihrer bössartigen Stiefmutter auf sieben liebevolle Zwerge stößt.

Kindgerecht und mit wunderschönen Liedern untermalt, ist dieses traditionelle Märchen ein Erlebnis für die ganze Familie.



Blassportgruppe Südwest

Marching Brass Show der Spitzenklasse

9. März 2012, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Was sich bei einem Konzert der Blassportgruppe Südwest abspielt klingt so, als ob ein Bus gefüllt mit Jazz in ein Auto mit Punk und eines mit Blasmusik kracht: ein Auffahrnfall mit ungewohnt fröhlichen Folgen.

Lassen Sie sich von einem musikalischen Ereignis der Extraklasse präsentiert in einer schrägen Bühnenshow mitreißen!

ticket Ticket-Verkauf: www.ticket-regional.de, Tourist-Information Völklingen, Poststraße 1, Tel. (068 98) 13-28 00. Sowie in allen bekannten VVK-Stellen von „Ticket Regional“.

Aktion „Völklingen lebt gesund!“

Donnerstag, 8. Dezember 2011
Individuelle Ernährungsberatung der BARMER GEK Völklingen
 Ort: BARMER GEK, Rathausstraße 28, 66333 Völklingen.
 Zeit: 9 – 12 Uhr. Infos unter Telefon: 0800 332060 52-6150

Mittwoch, 14. Dezember 2011
Gesunde Ernährung im Zentrum „Teekessel“
 Ort: AWO Tageszentrum Teekessel, Hofstattstraße 85, 66333 Völklingen
 Ansprechpartner: Ute Molter, Telefon: 06898 / 24825, E-Mail: umolter@irsarland.awo.org

Wanderung mit dem Saarwaldverein (8 km)
 Treffpunkt: 15 Uhr, Dicke Eiche, Hermann-Röchling-Höhe
 Info und Kontakt: Ursula Benndorf, Telefon: 06898 / 22271, E-Mail: U.Benndorf@t-online.de

Mittwoch, 21. Dezember 2011, und Mittwoch, 28. Dezember 2011
Wanderung mit dem Saarwaldverein (8 km)
 Treffpunkt: 15 Uhr, Dicke Eiche, Hermann-Röchling-Höhe
 Info und Kontakt: Ursula Benndorf, Telefon: 06898 / 22271, E-Mail: U.Benndorf@t-online.de

Mittwoch, 28. Dezember 2011
Stiltreffen der Stiltgruppe der La Leche Liga
 Ort: Ludweiler Straße 149, 66333 Völklingen-Geislautern
 Zeit: 10 – 11.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.
 Kontakt: Melanie Schnabel, Telefon: 06809 / 180723, E-Mail: melanie.schnabel@lalecheliga.de und Nicole Colling, Telefon: 06809 / 702697, E-Mail: nicole.colling@lalecheliga.de

Alle Veranstaltungen im Internet unter www.voelklingen-lebt-gesund.de

Stadt ehrt ihre Jubilare

Langjährige Mitglieder der Stadtverwaltung Völklingen wurden bei einer Festveranstaltung ausgezeichnet



Bürgermeister Wolfgang Bintz gratulierte zum 104. Geburtstag: Am 16. November feierte Frau Maria Löw ihren 104. Geburtstag im Seniorenzentrum St. Josef in Völklingen. Der Bürgermeister gratulierte persönlich. Frau Löw lebt seit 1999 in St. Josef.
Foto: privat

Oberbürgermeister Klaus Lorig und Bürgermeister Wolfgang Bintz haben bei einer Festveranstaltung im Alten Rathaus 19 langjährige städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Arbeit in der Stadtverwaltung ausgezeichnet.

Vierzig Jahre für die Stadt Völklingen bzw. den Eigenbetrieb GGM waren Manfred Becker, Brigitte Buwen, Dietmar Fries, Ulrike Gerlach, Ruth Hellbrück sowie Jutta Wutke und Anette Abel tätig. Thomas Baierschmidt, Heike Bambach, Michael Bauer, Andreas Chandoni, Harald Loth, Regina Raubuch, Thomas Reichertz, Monika Schmidt, Karl-Heinz Schneider und Susanne Schübler-Alt sowie Bärbel Leutenegger und Christine Thielemann können auf 25 Jahre im



Gruppenfoto der Jubilare im Festsaal des Alten Rathauses

Foto: upg

Dienst der Stadtverwaltung bzw. des Eigenbetrieb GGM zurückblicken. Oberbürgermeister Lorig hatte zuvor vor den Bediensteten insgesamt eine positive Bilanz des beinahe abgelaufenen

Jahres gezogen. Die Stadt habe sich gerade in den letzten Monaten für alle Bürgerinnen und Bürger sehr sichtbar zum Positiven hin verändert. Plätze in der Innenstadt seien neu gestaltet

worden. Und beim Mondscheinmarkt habe man sehen können, dass die Völklinger die neugestalteten Plätze auch annehmen würden. Zudem sei ein Hotelneubau endlich auf den Weg gebracht

worden. Und mit der Vertragsunterzeichnung zum City-Center seien nun die Weichen in eine positive Zukunft gestellt worden. Dies alles, so der Völklinger Oberbürgermeister, sei nur

möglich gewesen durch den Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Neuen Rathaus, für deren Einsatz er sich in seiner Ansprache im Festsaal des Alten Rathauses herzlich bedankte.

Richtlinien zur Bewilligung von Zuschüssen

Die Möglichkeit zur Einreichung von Anträgen auf Bewilligung von Zuschüssen aus der Gewinnabführung der Stadtparkasse an sport- und kulturtreibende Vereine sowie an soziale und caritative Institutionen wurde neu festgelegt. Ab dem Jahr 2012 müssen solche Zuschussanträge bis spätestens 15. Oktober bei der Stadtverwaltung Völklingen vorliegen. Ansonsten können sie erst bei der nächsten Zuschussverteilung berücksichtigt werden. Des Weiteren müssen die nachstehend aufgeführten geltenden Richtlinien beach-

tet werden. Auf Wunsch können diese dem Antragsteller auch gerne zugesandt werden. (Kontakt: Herr Dietmar Fries, Telefon 13-2267; E-Mail: Dietmar.Fries@voelklingen.de) Richtlinien für die Verteilung von Zuschüssen aus der Gewinnabführung der Stadtparkasse sind:
 1. Der Zuschuss-Höchstbetrag sollte im Regelfall 2.500 Euro nicht überschreiten, wobei auch eine Eigenleistung der Vereine vorausgesetzt wird, d.h. die voll beantragte Summe wird jeweils nicht gewährt.

2. Ein neuer Antrag des Vereins kann erst nach Ablauf von zwei vollen Jahren gewährt werden. (zum Beispiel Antragstellung 2009, neuer Antrag erst im Jahre 2012)
 3. Dem Antrag sind kostenbegründende Unterlagen (Kostenvoranschläge, Kostenaufstellungen etc.) beizufügen. In begründeten Ausnahmefällen kann hiervon abgewichen werden.
 4. Der Zuschuss gilt grundsätzlich nur für Investitionen, nicht aber für Schuldenabbau oder für Konsumausgaben wie Fahrt-, Versicherungs-, Energiekosten

und so weiter.
 5. Der Antragsteller sollte in der Regel seinen Sitz in Völklingen haben bzw. seine Aktivitäten in Völklingen durchführen.
 6. Zuschussberechtigt sind Vereine bzw. Projekte, die dem Stadteil dienen.
 7. Mehrfachzuschüssen im gleichen Jahr, zum Beispiel aus der Energienstiftung, vom Regionalverband oder von sonstigen Zuschussgebern sind, soweit bekannt, zu vermeiden.
 8. Wer als Antragsteller einen Titel im städtischen Haushalt oder im Wirtschaftsplan des

Grundstücks- und Gebäudemagements der Stadt Völklingen (GGM) hat, sollte dort bedacht werden und nicht aus Mitteln der Stadtparkasse.
 9. Der Leistungsempfänger hat innerhalb von sechs Monaten nach Auszahlung des Zuschusses die ordnungsgemäße Mittelverwendung in geeigneter Form nachzuweisen. Erfolgt kein Nachweis über die ordnungsgemäße Mittelverwendung, wird dem Verein so lange kein Zuschuss mehr gewährt, bis er das Erfordernis des Nachweises erfüllt hat.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) KSVG bekannt, dass die Tagesordnung der **Stadtratssitzung am**

Donnerstag, den 08.12.2011, 17.00 Uhr,

in der Kulturhalle Wehrden, Schaffhauser Straße 18

um nachfolgenden Punkt 9

Resolution des Völklinger Rates gegen rechte Gewalt

erweitert wird.

Völklingen, 02.12.2011
 Der Bürgermeister
 gez. Bintz